

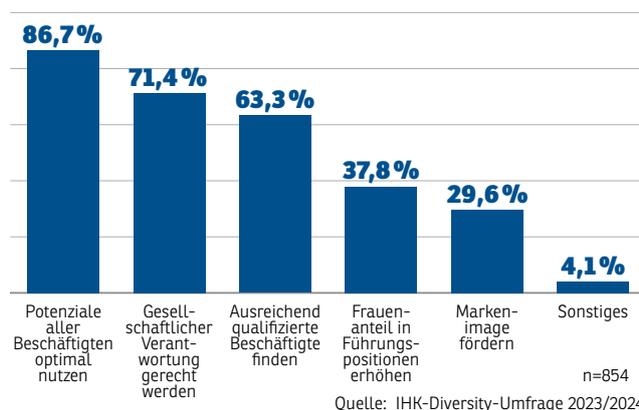
# Arbeitsmarkt aktuell: Wie Unternehmen mit Vielfalt umgehen

Die Mehrheit der Berliner Unternehmen hat entweder eine Diversity-Strategie implementiert, Projekte zum Diversity-Management umgesetzt oder plant entsprechende Maßnahmen. Das ist eines der Ergebnisse der aktuellen Diversity-Umfrage der IHK Berlin, an der mehr als 850 Unternehmen teilgenommen haben. Dabei zeigt sich, dass Unternehmen mehrheitlich bereits aktiv verschiedene Aspekte von Diversity in ihre Strategien einbinden. Kleinere Unternehmen haben jedoch in diesem Bereich noch Aufholbedarf.

Mehr als die Hälfte der befragten Betriebe hat Interesse am Thema Diversity. Mehr als ein Viertel (27 Prozent) haben bereits eigene Projekte im Themenfeld umgesetzt, 16 Prozent sehen sich als Experten in der Thematik und weitere 12 Prozent sind gerade dabei, Projekte im Bereich Diversity aufzusetzen. Es zeigt sich aber auch: Etwas weniger als die Hälfte (45 Prozent) der Unternehmen hatte bislang noch keine Berührungspunkte mit dem Thema. Jedoch handelt es sich bei einem Großteil der befragten Betriebe - wie in der gesamten Berliner Wirtschaft - um kleine bis mittlere Unternehmen. So haben 46 Prozent der befragten Unternehmen bspw. weniger als zehn Beschäftigte. Damit ist für viele der Gestaltungsspielraum limitiert. Die meisten Unternehmen konzentrieren sich beim Thema Diversität auf Personen mit Migrationshintergrund (über 75 Prozent), Frauen und Menschen mit Behinderung. Zu den häufigsten durchgeführten Maßnahmen gehören flexible Arbeitszeiten, Home-Office-Möglichkeiten und Fortbildungsprogramme. In Bezug auf Inklusion beschäftigen rund 30 Prozent der befragten Unternehmen Menschen mit Behinderung, während über 60 Prozent angeben, keine Bewerbungen aus dieser Zielgruppe zu erhalten. Zudem setzen viele

Unternehmen verstärkt auf die Weiterbeschäftigung älterer Mitarbeitender über das Renteneintrittsalter hinaus – meist in ihrer bisherigen Funktion mit reduzierter Arbeitszeit. Laut Unternehmensberatung McKinsey korreliert Vielfalt mit Unternehmenserfolg. Daher fordert die IHK Berlin die Politik auf, die Unternehmen bei der Förderung von Vielfalt weiter zu unterstützen. Wichtig ist, dass die Betriebe die nötige Flexibilität haben, die für ihren jeweiligen Betrieb, ihre spezifische Branche und individuelle Situation richtige Lösung zu finden. Um Menschen mit Behinderung und ihr Potenzial besser in den Arbeitsmarkt einzubinden, sollten rechtliche Unsicherheiten in den Betrieben hinsichtlich deren Beschäftigung reduziert werden und es sollte geprüft werden, ob arbeitsrechtliche Hemmnisse ihre Beschäftigung erschweren. Um die Beschäftigung älterer Arbeitnehmer zu fördern, sollte die Abschaffung von Anreizen wie bspw. die abschlagfreie Rente geprüft werden. Um Fehlanreize für eine Ausweitung der Arbeitszeit zu reduzieren, empfiehlt die IHK Berlin, dass sich das Land Berlin im Bund mit Nachdruck dafür einsetzt, dass Alternativen zum Ehegattensplitting auf ihre Machbarkeit geprüft und mit einer Übergangsfrist sowie den notwendigen flankierenden Maßnahmen umgesetzt werden.

## Welches Ziel verfolgen Sie mit Ihrer Diversity-Strategie?



## Welche Maßnahmen setzen Sie bereits um?



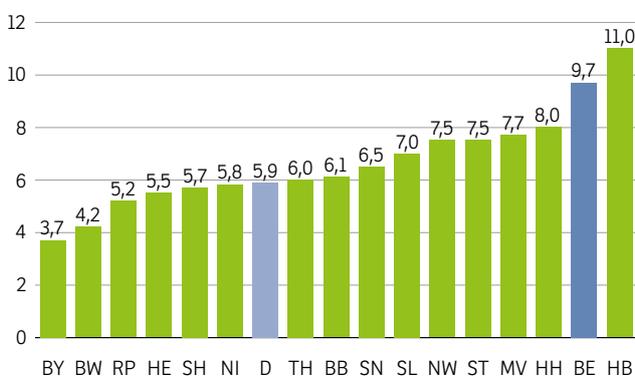


### November 2024

	November 24	Oktober 24
<b>Zahl der Arbeitslosen in Berlin</b>	<b>205.135</b>	<b>207.245</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	14.328	14.474
Arbeitslosenquote in Prozent	9,7	9,8
<b>Jugendliche Arbeitslose (15 bis unter 25 Jahre)</b>	<b>16.369</b>	<b>16.670</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	1.379	1.212
Arbeitslosenquote in Prozent	9,1	9,2
<b>Ältere Arbeitslose (55 bis unter 65 Jahre)</b>	<b>38.513</b>	<b>38.735</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	3.580	3.663
Arbeitslosenquote in Prozent	9,1	9,2
<b>Langzeitarbeitslose (1 Jahr und länger arbeitslos)</b>	<b>61.910</b>	<b>62.137</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	4.050	4.057
Anteil an gesamter Arbeitslosigkeit in Prozent	30,2	30
<b>Arbeitslose Ausländer</b>	<b>87.101</b>	<b>88.090</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	5.142	5.427
Arbeitslosenquote in Prozent	17,3	17,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen, Zugang</b>	<b>5.122</b>	<b>5.753</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent	1,1	11,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen, Zugang seit Jahresbeginn</b>	<b>58.923</b>	<b>53.801</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent	2,8	2,9
<b>Beschäftigte (jeweils im vorvorigen Monat)</b>	<b>1.692.900</b>	<b>1.679.600</b>
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	3.100	2.700
Veränderung ggü. Vorjahr in Prozent	0,2	0,2

### Arbeitslosenquote nach Ländern in Prozent

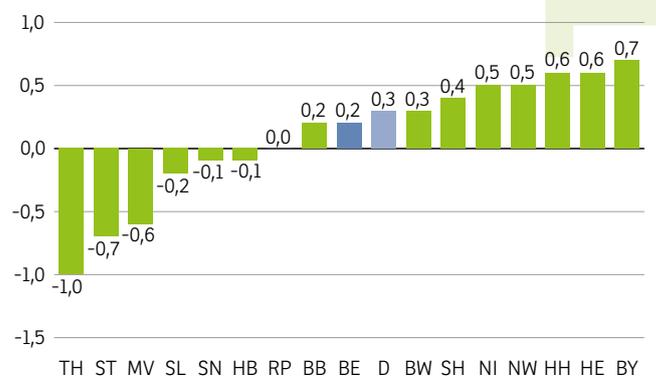
November 2024



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

### Veränderung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung ggü. dem Vorjahresmonat in Prozent

September 2024



Quelle: Bundesagentur für Arbeit